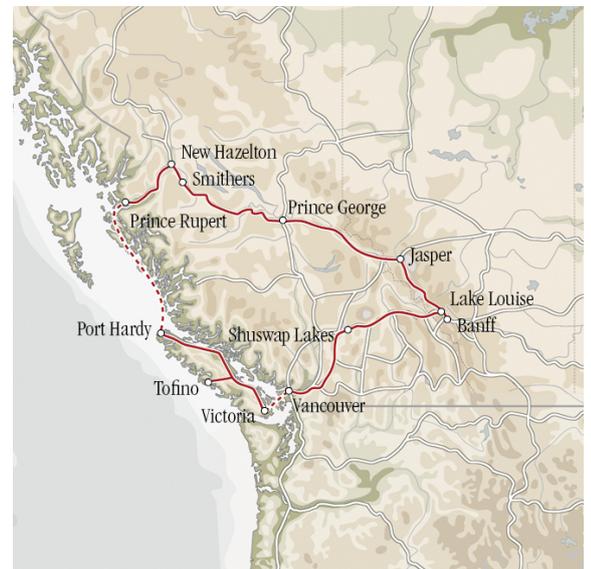




Western Round Trip with Local Flavour

Von überall her kommen sie nach Kanada, um Urlaub zu machen. Aber was machen Kanadier in ihren Ferien? Bei dieser Rundreise stellen wir sicher, dass Sie das typische Kanada erleben, gelegentlich mal hinter den Kulissen, beim Spielen und Entspannen mit den Einheimischen. Dabei besuchen Sie beliebte und berühmte Plätze in Alberta und British Columbia: Fjords der Pazifikküste, Ranches und Holzfällerstädte, majestätische Gipfel und türkisfarbene Seen der Rocky Mountains. Sie lernen etwas über die Geschichte der Eingeborenen und der ersten Siedler. Ein kleiner Rückblick in die Vergangenheit sowie ein Eindruck vom modernen Leben in verschiedenen Regionen dieses unendlich weiten und farbenfrohen Landes. Die kleine Teilnehmerzahl ermöglicht zudem einen sehr flexiblen Tagesablauf. Übernachtet wird in Blockhäuser, Hotels und Resorts.



Internetcode: WCA011919

Tag 1: Vancouver Transfer vom Flughafen mit hoteleigenem Bus, Vorbesprechung mit dem Reiseleiter.

Tag 2: Shuswap Lakes Es geht los ostwärts durch das fruchtbare Tal des Fraser River in die Berge und das trockene Plateau im Inneren von British Columbia mit riesigen Seen und herrlichen Badestränden. Kaffeepause bei Tim Hortons, dem

beliebten kanadischen Doughnut Shop, wo wir auch das Leibgericht jedes waschechten Kanadiers finden, the Timbit. Vorsicht: man kann von Timbits abhängig werden. Unser Hotel am wunderschönen Shuswap See bietet Luxus wie einen Indoor-Outdoor Pool, Hot Tub, Salon, Restaurant und Bar.

Tag 3: Banff Nationalpark Bei den Obstständen am Strassenrand gibt es günstig frische Kirschen, Pfirsiche oder Birnen. Das Infocenter am Rogers Pass im Glacier Nationalpark veranschaulicht den dauernden Kampf zwischen den Highway- und Eisenbahnbauern und der Natur mit Lawinen, rasenden Flüssen und Berggrutschen. Im Yoho Nationalpark besuchen wir die Natural Bridge und den Emerald Lake. Ein 2km Spaziergang am



Seeufer bringt uns zum fernen Ende des Sees. Die Ehrgeizigen können von hier aus mit leichtem Anstieg zum Yoho Pass hinaufwandern. Basislager für die nächsten beiden Tage ist die geschäftige Ferienstadt Banff mit netten Läden, Boutiquen und Restaurants. Wir sind in den Rocky Mountains angekommen.

Tag 4: Lake Louise/Banff Nationalpark Das Bergdorf Lake Louise liegt in einer Postkartenlandschaft im Herzen der Rockies mit den besten Wandermöglichkeiten vor der Tür. Vorgeschlagen ist eine leichte Wanderung hinauf zum Lake Agnes Tea House. Auch Kanumiete, Reiten und Wildwasserfahrten sind im Angebot. Oder wir geniessen einfach den Blick auf den smaragdgrünen See umringt von schneegekrönten Bergriesen mit dem Victoriagletscher im Hintergrund. Später am Nachmittag geht es zurück nach Banff. Nach einem ausgefüllten Tag lockt der Outdoor Pool, gespeist von den warmen Sulphur Mountain Hot Springs.

Tag 5: Jasper Nationalpark Heute erleben wir den weltberühmten Icefields Parkway, eine der schönsten Alpinstrassen, mit unzähligen Fotogelegenheiten und Aussichtspunkten zum Stehenbleiben und Staunen. Bei den Columbia Icefields können wir an einer Gletscherfahrt teilnehmen oder eine kurze, aber lohnenswerte Bergwanderung unternehmen. Dann geht es weiter nach Jasper, wo wir zwei Nächte verbringen. Zum Abendessen arrangiert der Reiseleiter gerne das erste Barbecue, die nötigen Utensilien gehören zur Gruppenausrüstung. Wie wär's mit Bisonburger mit allen Zutaten?

Tag 6: Jasper Nationalpark Wir überlassen uns heute dem Zauber dieses Bergparadieses. Eines der Wunder von Jasper ist Maligne Canyon. Ein kurzer Pfad und wir blicken in die 50m tiefe Schlucht mit dem tobenden Fluss unter unseren Füßen. Bei einem 35km Abstecher zum Maligne Lake haben wir beste Chancen, einen Bären, Elch und andere Tiere zu Gesicht zu bekommen. Hier ist Startpunkt von mehreren ausgezeichneten Wanderwegen, auch durchschnittliche Wanderer schaffen von hier das Gipfelerlebnis. Optionen sind ein 90-minütiger Bootsausflug zu Spirit Island am fernen Ende des Sees, Kanumiete, oder versuchen Sie Ihr Anglerglück an den fetten Forellen. Entdecken Sie die Umgebung bei einem geführten Ausritt im Westernsattel oder per Mountainbike auf eigene Faust.

Tag 7: Prince George Wir fahren westwärts bis zum Fusse des Mount Robson, mit 3954m der höchste Berg in den kanadischen Rocky Mountains. Während eines Spaziergangs entlang dem rauschenden

Robson Fluss findet man Bäume und Pflanzen, die eigentlich in den Regenwäldern der Westküste heimisch sind, jedoch in dem von diesem Bergkoloss geschaffenen Mikroklima auch hier gedeihen. In Prince George, der stark von der Holzverarbeitenden Industrie geprägten Stadt, können wir an typischer lokaler Unterhaltung teilnehmen, eventuell ein Baseballspiel besuchen, auf der Bowlingbahn das Beste geben, oder unser Glück beim Bingo versuchen.

Tag 8: Smithers Die Fahrt Richtung Nordwesten nach Smithers hinterlässt einen guten Eindruck von der gewaltigen Grösse des Landes – Bäume und kleine Seen soweit das Auge reicht. Smithers ist ein Eldorado für Outdoor Enthusiasten, ein Geheimtipp, immer überschattet von den berühmten Rocky Mountain Parks. Zwei Tage zum Erforschen der Berge, Täler und Seen um Smithers.

Tag 9: Smithers Nicht weit von Smithers ist Babine Mountain Park mit einer Wahl von Wanderwegen zu Gipfeln mit tollen Ausblicken, verlassenem Bergwerken und versteckten Bergseen. Im Angebot sind u. a. Ausritte, Mountainbike Miete und Rundflüge in Wasserflugzeugen über Berge und Gletscher. Kleine und grosse Seen im Buckley Tal wo man Kajaks und Paddle Boards mieten kann, laden zu einem Nachmittag von Spass im Wasser ein. Zum Abendessen vielleicht wieder ein Barbecue oder ein traditionelles Holzfallermenü mit Steak und Maiskolben.

Tag 10: Prince Rupert Bei der Brücke über den Canyon des Buckley River kann man im Juli und August den Natives beim Lachsfischen zuschauen. Der Höhepunkt von heute ist ein Besuch und Führung durch 'Ksan Indian Village bei Hazelton. Die rekonstruierte Eingeboreneniedlung besteht aus fünf traditionellen Langhäusern und mehreren Totempfählen. Nach einem beeindruckenden Erlebnis geht die Fahrt weiter bis Prince Rupert, der Hafenstadt am Pazifik. In der bevorzugten Taverne des Guides wird Bier im Krug serviert. Einem geselligen Abend steht nichts im Wege.

Tag 11: Fähre durch die Inside Passage/Port Hardy Schon früh ist der Start zur weltberühmten Inside Passage, der Kreuzfahrt von Prince Rupert nach Port Hardy. Bei der 15-stündigen Fahrt hat man gute Chancen, Tiere zu beobachten: Seeadler, Delfine, Seeotter und manchmal auch Wale. Wir kommen am späten Abend im Hafen von Port Hardy an und für die nächsten zwei Nächte sind wir in einem Hotel am Wasser.

Tag 12: Port Hardy Heute Vormittag haben wir die Möglichkeit zu einer 4-stündigen

Walbeobachtungstour ab Telegraph Cove oder einem Fishing Trip mit einheimischem Guide. Vorgeschlagen ist auch der Besuch einer Brutanstalt für Lachse, wo man etwas über den interessanten Lebenslauf dieser Fische und ihren riesigen Einfluss auf die Umwelt lernen kann.

Tag 13: Tofino/Uculelet Campbell River nennt sich die Lachsmetropole von Kanada, wer hier eine Angeltour bucht, dem ist Erfolg ziemlich garantiert. Wir fahren jetzt quer über die Insel an die raue und ungeschützte westliche Küste von Vancouver Island. Unser Zuhause für die nächsten zwei Nächte ist ein Hotel am Strand. Riesenwellen brechen am Pazifikstrand bei Flut, bei Ebbe sammeln sich Seesterne in allen Farben in den Tümpeln.

Tag 14: Tofino/Uculelet Es ist ein verzauberter Fleck zum Entspannen und um die Trails im Pacific Rim Nationalpark, einem Märchenwald von Farnen, Moosen und tausendjährigen Bäumen, zu entdecken. Es gibt noch mehr: Künstler bieten einzigartige und spezielle Souvenirs in den reizenden kleinen Dörfern von Uculelet und Tofino an. Eine 7-stündige Bootsexkursion (fakultativ) und eine kurze Wanderung bringt uns zu natürlichen heissen Quellen. Grau- und Buckelwale, die den Sommer in diesem Gewässer verbringen, können bei einer Walbeobachtungstour beobachtet werden. Ebenfalls empfiehlt sich ein Ausflug, bei dem man Bären sieht, wie sie Krabben und Venusmuscheln im Wattmeer suchen. Eine Surflektion oder Kajaken auf dem Meer sind andere Aktivitäten, die unser Reiseleiter gerne arrangiert. Wie wäre es mit Muschelgrillen am Strand? Die Austern bekommt man nirgendwo frischer.

Tag 15: Vancouver Ein halbstündiger Spaziergang entlang dem "Wild Pacific Trail" ist unser Abschied von diesem Küstenparadies. Es geht nach Victoria auf der abwechslungsreichen Küstenstrasse durch Parksville mit seinen Stränden, dann Chemanius mit farbigen Wandgemälden in der Innenstadt und Duncan, Stadt der Totempfähle. Gegen Mittag sind wir in Victoria, der freundlichen, stresslosen Hauptstadt von British Columbia. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung, Zeit genug für die Sehenswürdigkeiten am malerischen Binnenhafen und Umgebung. Dann geht es über den landschaftlich reizvollen Marine Drive zum Fährhafen und nach 90 minütiger Überfahrt wieder aufs Festland und ins Hotel in Downtown Vancouver für die nächsten beiden Nächte.

Tag 16: Vancouver Heute Vormittag unternehmen wir eine Orientierungstour durch Vancouver mit Canada Place, Gastown, Chinatown



und Stanley Park. Mit im Preis heute ist der Pendelbus auf den Grouse Mountain für einen Tag mit Spass im Capilano Park. Sie gehen durch das Story Center mit Objekten, Antiquitäten und Stimmen aus der Vergangenheit und den First Nation's Totempfählen. Ein echter Nervenkitzel ist die Überquerung des Capilano Canyons auf einer 137m langen Hängebrücke hoch über dem Fluss. Beim Treetops Adventure streifen wir wie die Eichhörnchen durch das Laub, 30m über dem Waldboden und beim Cliff Walk hängen wir an den Granit Klippen über dem Capilano Canyon. Wieder auf festem Boden ist in Downtown das berühmte Museum für Anthropologie eine Option und natürlich letzte Einkäufe und die Restaurants entlang der geschäftigen Robson Street.

Tag 17: Abreise Transfer zum Flughafen und Heimreise.

Anforderungen: Leichte Wanderungen und Aktivitäten, verbunden mit Besichtigungen.

Hinweise: Optionale

Ausflüge (Preisänderungen vorbehalten) 2 Stunden Ausritt in Jasper CAD 140 1 Stunde Kanumiete in Jasper CAD 95 Glacier Experience bei Columbia Icefields CAD 145 90 Min. Schiff-Fahrt auf Maligne Lake in Jasper CAD 85 3½ Std. Walbeobachtung bei Telegraph Cove CAD 160 BC Angellizenz CAD 20 5 Stunden Angelführer CAD 160 (min. 4 Personen) 2-3 Stunden Bärenbeobachtung bei Tofino CAD 160

Reisedaten:

24. Juni bis 10. Juli 2024  

14. bis 30. Juli 2024 

05. bis 21. August 2024 

25. August bis 10. September 2024 

 garantierte Termine

 ausgebuchte Termine

 nur englischsprachige Reiseleitung

Reisedauer:

17 Tage

Teilnehmerzahl:

6 - 12 Personen

Ab - Bis:

Vancouver

Im Preis inbegriffen:

- Sämtliche Übernachtungen in Kategorie Comfort
- 7x Frühstück
- Flughafentransfers
- Rundreise in einem Minibus
- Fähre
- Eintritt Ksan First Nations Village
- Bus und Tageskarte für Capilano Park
- Nationalparkgebühren
- Ausrüstung für Barbecues und Picknicks
- Willkommensgeschenk
- Deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:

- Übrige Mahlzeiten
- Optionale Ausflüge
- Trinkgelder

Preis pro Person im Doppelzimmer

CHF 4'970.-

Zuschlag Einzelzimmer

CHF 2'340.-

Privatreise

Kann auch als Privatreise gebucht werden

